

Newsletter I/2025

„Demokratie leben!“ in Gladbeck

Hallo, wir sind die Neuen!

Jan Ehlert

M.A. Politikwissenschaft, seit 2021 bei der rebeq GmbH und seit 2015 in diversen Bildungsbereichen (Schule, Jugend- und Erwachsenenbildung, politische Bildung, Übergang Schule Beruf) tätig, in Gladbeck zwischen 2019 – 2021 an der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule aktiv gewesen

„Demokratie heißt auch, andere Meinungen aushalten können.“



Stephanie Kamphuis

Bachelor of Arts (Soziale Arbeit), Betriebswirtin IHK, seit 2022 bei der rebeq GmbH, zuvor tätig in der Energiewirtschaft, Erfahrungen in der Erwachsenenbildung sowie Übergang Schule/Beruf, systemische Coachin,

„Unsere Demokratie geht uns alle etwas an!“



gemeinsam sind wir die Koordinations- und Fachstelle!



Dürfen wir vorstellen?

Das Bundesförderprogramm „Demokratie leben!“ in der Stadt Gladbeck:

Die Stadt Gladbeck hat zum 01.01.2025 den Zuschlag für das **Bundesförderprogramm „Demokratie leben!“** erhalten. Gemeinsam mit dem Bildungs- und Qualifizierungsträger **rebeq GmbH** setzt die **Stadt Gladbeck** dieses Projekt um und fördert demokratiefördernde Projekte aus der demokratieaktiven Zivilgesellschaft, aus Vereinen und Verbänden. Die neue **Koordinierungs- und Fachstelle (KuF)** ist Teil des Amtes für Kommunikation und Stadtmarketing und an die **Stabstelle Zukunft Gladbeck** angegliedert. Von dort aus berät die KuF ab der ersten Idee, sowohl inhaltlich als auch fachlich, bis zur Antragsstellung.

Newsletter I/2025

„Demokratie leben!“ in Gladbeck

Wer und was wird gefördert?

Förderfähig sind grundsätzlich Projektideen aus **gemeinnützigen Vereinen (e.V.)** sowie aus der **Zivilgesellschaft in Kooperation mit gemeinnützigen Vereinen**. Gefördert werden Projekte, die die Projektziele von „**Demokratie leben!**“ in Gladbeck unterstützen:

- Mit(einander) Reden,
- Beteiligung Fördern,
- Extremismus identifizieren, vorbeugen und abwehren,
- Zusammenleben stärken und gemeinsam gestalten,
- Gladbecker Partnerschaften für Demokratie pflegen.

Wo Sie uns vielleicht schon gesehen haben:

Demokratieaktionstag / Fest der Vielfalt
Zukunftskonferenz

Wir haben mit Bürger:innen folgende Fragen erörtert:

- Wie gerne lebe ich in unserer Demokratie?
- In unserer Demokratie fehlt mir folgendes...
- Für Gladbeck braucht es in Zukunft auf jeden Fall...

Wir sprachen mit den Bürger:innen über ihre unterschiedlichen Anliegen und Sichtweisen und waren begeistert von der Gesprächsbereitschaft der vielen Interessierten an unserem Stand.



Sie wollen zukünftig über geförderte Projekte informiert werden und mitbekommen, wie das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ in Gladbeck umgesetzt wird?

Dann melden Sie sich zum Verteiler dieses Newsletters an unter demokratie@stadt-gladbeck.de. Bitte benennen Sie Ihren vollständigen Vor- und Zunamen, ihre Position (z. B. Schüler:in, Bürger:in, Ehrenamtler:in) sowie Ihre E-Mail-Adresse. Der nächste Newsletter erscheint im Oktober und wird ab dann einmal im Quartal versendet.

Verarbeitung personenbezogener Daten:

Mit Versand der E-Mail an demokratie@stadt-gladbeck.de willige ich ein, dass die Stadt Gladbeck, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, und die rebeq GmbH als Beschäftigungsträger der Gladbecker Koordinations- und Fachstelle „Demokratie leben!“ meine Daten nutzen, um mir thematisch zum Förderprogramm „Demokratie leben!“ passende Hinweise, beispielsweise zu Veranstaltungen, Fördermöglichkeiten, u. ä. zusenden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Newsletter I/2025

„Demokratie leben!“ in Gladbeck

Was wir mit Ihnen gestalten:

„Demokratie heißt, sich in seine eigenen Angelegenheiten einzumischen.“

(Max Frisch, Schweizer Schriftsteller)

Eine starke und wehrhafte Demokratie ist unser gemeinsames Ziel. **„Demokratie leben!“** in Gladbeck wird für und mit allen Menschen, die in unserer Stadt leben, die Zusammenarbeit relevanter Akteur:innen aus der Zivilgesellschaft, aus der bildungs- und sozialaktiven Trägerschaft, der Verwaltung sowie der Wirtschaft stärken. Das **„Gladbecker Bündnis für Familie, Erziehung, Bildung, Zukunft“** wird dabei ein fester Teil dieser **Partnerschaften für Demokratie** sein und im Zusammenwirken für eine lebendige und vielfältige Demokratie sowie für eine Kultur der Kooperation, des respektvollen Miteinanders, der gegenseitigen Anerkennung und Unterstützung eine wesentliche Rolle übernehmen.

Die Partnerschaften für Demokratie

- sind **partizipativ, paritätisch** und **gemeinwesenorientiert** organisiert,
- setzen sich zum Ziel, das **vielfältige demokratische Engagement** der Zivilgesellschaft zu fördern,
- setzen sich für die **Entwicklung demokratischer Beteiligungsansätze** ein,
- **sensibilisieren für demokratie- und rechtstaatfeindliche Phänomene** und
- **unterstützen öffentliches Engagement** gegen diese Phänomene.

Gemeinsam soll ein Umgang mit zielrelevanten Herausforderungen bzw. Problemlagen erarbeitet werden wobei die Unterstützung und Wertschätzung **ehrenamtlichen Engagements** in den benannten Themen sowie der Dialog zu Sicherheit und Prävention im Vordergrund.

Ein weiteres zentrales Merkmal des Bundesprogramms ist die **Beteiligung von Kindern und Jugendlichen**. In Gladbeck hat dies mit der Arbeit des Jugendrates eine langjährige Tradition und wird weiter gestärkt: Im Rahmen eines **Jugendforums**, das den Jugendrat einbezieht und weitere demokratieaktive Vertreter:innen aus der Jugend einlädt, wird mit der KuF über demokratiefördernde Projekte aus und für die Jugend beraten und sich über die Interessen der Kinder- und Jugendlichen ausgetauscht. Hierzu stehen dem Jugendforum eigene Mittel aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“, dem **Jugendfond**, zur Verfügung.

Ein **Begleitausschuss** spricht Empfehlungen über die Finanzierung der jeweiligen Projekte aus und ist innerhalb der Partnerschaften für Demokratie strategisch aber auch organisatorisch aktiv. Er setzt sich zusammen aus gewählten Sprecher:innen der Zivilgesellschaft sowie Vertreter:innen bestehender Gremien.

Newsletter I/2025

„Demokratie leben!“ in Gladbeck

Unsere Kontaktdaten für Ihre Projektideen und Beratung:

Jan Ehlert

Tel. 0 20 43 / 99 28 31

Jan.Ehlert@stadt-gladbeck.de

Mo: 8:00 – 16:30 Uhr

Mi: 8:00 – 16:30 Uhr

Do: 12:30 – 16.30 Uhr

Stephanie Kamphuis

Tel. 0 20 43 / 99 28 32

Stephanie.Kamphuis@stadt-gladbeck.de

Mo: 9:00 – 14:00 Uhr

Di: 8:30 – 13:00 Uhr

Fr: 8:30 – 13:00 Uhr

Sie möchten Projekte gefördert bekommen und haben Fragen zum Förderprogramm?

Dann besuchen Sie eine unserer Online-Infoveranstaltungen:

- **2. September 2025, 13:00 – 13:30 Uhr**
- **10. September 2025, 17:00 – 17:30 Uhr**

Melden Sie sich dazu an unter demokratie@stadt-gladbeck.de!

Sie erhalten rechtzeitig von uns einen Zoom-Link per Mail, über den Sie sich zu der Veranstaltung einwählen können.

September 2025							
#	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
36	1	2	3	4	5	6	7
37	8	9	10	11	12	13	14
38	15	16	17	18	19	20	21
39	22	23	24	25	26	27	28
40	29	30					

Unsere nächsten Aktivitäten:

28. August 2025:

Beteiligung an der Podiumsdiskussion in der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule (IDG)

Veranstalter: Jugendrat der Stadt Gladbeck mit der Schülervertretung der IDG

20. September 2025:

Teilnahme am Weltkindertag

Veranstalter: Gladbecker Bündnis für Familie, Erziehung, Bildung, Zukunft mit dem Amt für Soziales und Wohnen

Save the Date:

7. November 2025:

Durchführung des ersten Jugendforums

11. November 2025:

Durchführung der ersten Demokratiekonferenz